

20.06.2023 – 15:00 Uhr

Education Cannot Wait kündigt erweiterte mehrjährige Bildungshilfe in Höhe von 40 Millionen US-Dollar im Südsudan an: ECW-Finanzierung im Südsudan übersteigt 72 Millionen US-Dollar

Juba, Südsudan und Yirol, Südsudan (ots/PRNewswire) -

Der Präsident des Südsudan und die Exekutivdirektorin von ECW fordern die Spender auf, ihre Finanzierung zu erhöhen

Die Kinder im Südsudan sind aufgrund von Konflikten, Zwangsumsiedlungen, Armut und Klimawandel großen Gefahren ausgesetzt. Um diese miteinander verbundenen Krisen durch die transformative Kraft der Bildung anzugehen, kündigten der Präsident von Südsudan, Salva Kiir Mayardit, und die Exekutivdirektorin von Education Cannot Wait ([ECW](#)), Yasmine Sherif, heute eine katalytische Finanzierung in Höhe von 40 Millionen US-Dollar an, um das mehrjährige Resilienzprogramm von ECW im Südsudan um weitere drei Jahre zu verlängern. Die Gesamtfinanzierung von ECW im Südsudan beläuft sich nun auf 72 Millionen US-Dollar.

„Die Regierung des Südsudan ist fest entschlossen, dafür zu sorgen, dass alle Kinder eine hochwertige Bildung erhalten. Die zusätzliche Investition von Education Cannot Wait wird Zehntausenden von der Krise betroffenen Mädchen und Jungen im ganzen Land lebensrettende Bildungsmöglichkeiten bieten. Um diese Arbeit voranzutreiben, fordern wir die Staats- und Regierungschefs auf, die Finanzierung von ECW und ihrer Partner in den Ländern zu erhöhen. Dies ist eine entscheidende Investition in nachhaltige Entwicklung, Frieden und Wohlstand für die Menschen im Südsudan und für die von der Krise betroffenen Kinder weltweit“, sagte Präsident Salva Kiir Mayardit.

Das dreijährige Programm wird von [Save the Children](#), der [Norwegischen Flüchtlingshilfe](#) und [Finn Church Aid](#) in enger Zusammenarbeit mit dem Ministerium für allgemeine Bildung und Erziehung und anderen Partnern durchgeführt. Mindestens 135.000 von der Krise betroffene Kinder werden durch ganzheitliche Bildungsmaßnahmen, die den Zugang zur Schule verbessern, qualitativ hochwertiges Lernen gewährleisten, die Inklusion von Mädchen und Kindern mit Behinderungen fördern und die Widerstandsfähigkeit gegenüber künftigen Schocks stärken, unterstützt.

„Jahrelange Konflikte und Vertreibungen, die durch klimabedingte Katastrophen noch verschärft wurden, haben der nächsten Generation im Südsudan einen schweren Schlag versetzt. Jetzt ist es an der Zeit, das Blatt zu wenden und den am stärksten gefährdeten Mädchen und Jungen den Schutz und die Hoffnung, die nur eine hochwertige Bildung bietet, zu geben. Dies ist die beste Investition, die wir für die Zukunft dieses jungen Landes und der gesamten Region tätigen können“, sagte Exekutivdirektorin Yasmine Sherif von ECW.

„Nachdem der jahrelange Krieg Generationen von Menschen daran gehindert hat, zur Schule zu gehen, bleibt Bildung im Südsudan eine dringende Priorität, da nur 27 % der Bevölkerung lesen und schreiben können und weniger als die Hälfte der Kinder eingeschult sind“, sagte Pornpun Jib Rabiltoosaporn, Landesdirektorin von Save the Children.

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2104322/ECW_South_Sudan_Children.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/education-cannot-wait-kündigt-erweiterte-mehrjaehrige-bildungshilfe-in-hohe-von-40-millionen-us-dollar-im-sudsudan-an-ecw-finanzierung-im-sudsudan-ubersteigt-72-millionen-us-dollar-301854565.html>

Pressekontakt:

Kent Page,
kpage@unicef.org

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100089047/100908545> abgerufen werden.